

Zeitschrift: Wohnen
Herausgeber: Wohnbaugenossenschaften Schweiz; Verband der gemeinnützigen Wohnbauträger
Band: 75 (2000)
Heft: 9

Buchbesprechung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Neue Lektüre

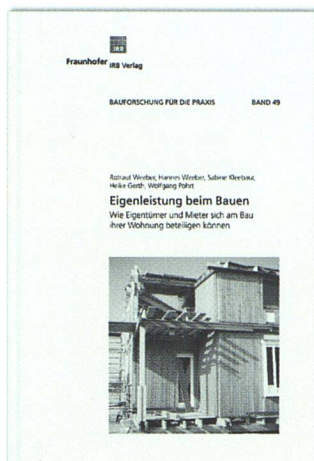
Eigenleistung beim Bauen

Die künftigen MieterInnen oder EigentümerInnen von Wohnungen oder Familienheimen können Kosten sparen und eigene Vorstellungen verwirklichen, wenn sie beim Bau eine Eigenbeteiligung einbringen – und sei es nur in der Phase der Fertigstellung. In gleicher Weise ist es möglich, dass MieterInnen sich an der Modernisierung bestehender Wohnungen beteiligen.

Für alle Modelle der Eigenbeteiligung bis hin zum Selbstbau werden in diesem Band Beispiele und Erfahrungen zusammengestellt, ausgewertet und in Entscheidungshilfen umgesetzt – für die künftigen MieterInnen oder EigentümerInnen ebenso wie für die Bau- und Wohnungswirtschaft.

Eigenleistungen beim Bauen
Weeber, Weeber, Kleebaur,
Gerth, Pohrt
Bauforschung für die Praxis
Band 49
154 Seiten, 25 Abbildungen

Fr. 40.50
Fraunhofer IRB Verlag
Postfach 800460
D-70504 Stuttgart
Tel. (0049) 0711/970 25 00
Fax (0049) 0711/970 25 08



Holzplattenbau

Holzarchitektur ist heute wieder top aktuell. Zahlreiche zeitgenössische Bauten zeugen vom steigenden Interesse der Architekten und Bauherren am Umgang mit dem Hightech-Werkstoff Holz. Bis Anfang der 90er Jahre haftete den mit Holzwerkstoffen verkleideten Fassaden ein eher experimenteller Charakter an. Die Anwendung beschränkte sich weitgehend auf An- und Nebenbauten. Inzwischen werden Holzwerkstoffe ganz selbstverständlich auch für grosse Bauten wie Mehrfamilienhäuser, Schulhäuser oder Feuerwehdepots eingesetzt. Die allgegenwärtigen Fassadenverkleidungen aus Holzplatten sind heute nicht nur vollwertig akzeptiert, sie gelten nachgerade als «Muss» für jeden fortschrittlichen und imagebewussten Architekten. Das Buch enthält eine Bautendokumentation mit rund dreissig vorbildlichen Objekten, vorgestellt mit Farbfotos und zahl-



reichen aussagekräftigen, einheitlich und massstäblich gezeichneten Plänen und Schnittdarstellungen. Weiter vermittelt die Neuerscheinung das notwendige Basiswissen über die charakteristischen Eigenschaften aller auf dem Markt angebotenen Holzwerkstoffe und bietet wertvolle Hilfeleistungen im Umgang mit den gängigen Produkten wie Faser-, Span-, Furnier- oder Schnittholzplatten.

Holzplattenbau
Christian Cerliani,
Thomas Baggenstos
Hrsg. Lignum
208 Seiten, 127 Farbbilder
Fr. 119.–
Docu-Verlag, 4223 Blauen
Tel. 061/761 41 41
Fax 061/761 22 33

Agenda

Datum	Zeit/Beginn	Ort	Anlass/Kurzbeschreibung	Kontakt	Auskunft
03.10.00	17.30	Treffpunkt: Palais Rechberg Hirschengraben 40	Stadtrundgang: Das Palais Rechberg – Studieren in barockem Ambiente Das herrschaftliche Palais am Hirschengraben wird seit seiner Vollendung 1770 bestaunt und bewundert. Der Garten, das Haus und seine Innenausstattung sind bis heute hervorragend erhalten und sorgfältig gepflegt. Führung mit Christian Renfer.	Amt für Städtebau der Stadt Zürich, Denkmalpflege und Archäologie, 8001 Zürich, oder Hochbauamt Kanton Zürich, kantonale Denkmalpflege, 8090 Zürich	01 216 20 39 martha.zumsteg@hbd.stzh.ch oder 01 259 29 67
07.10.00	08.45–16.45	Hotel Krone Unterstrass 8006 Zürich	Besichtigung: Umnutzung einer Zigarrenfabrik, Neubau der Genossenschaft Neubühl Wir wollen mit der Führung zur Diskussion über den Umgang mit Bestehendem und über die Realisierung von Neuem beitragen. Wir besuchen Projekte, bei denen beispielhafte Ansätze realisiert wurden.	Karin Weiss, SVW Bucheggstrasse 109 8057 Zürich	
19.10.00	13.30–17.00	Nidelbachstr. 8 8038 Zürich	Kurs: Minergie und erneuerbare Energien Stand und Entwicklung neuer Energien; Praktische Beispiele in Minergie-Bauweise; Finanzielle Anreize und steuerliche Vorteile; Gesprächsrunde mit VertreterInnen aus Wirtschaft und Politik. Anmeldeschluss 29. 9. 2000.	SH Holz Karin Mathys Solithurnerstrasse 102 2504 Biel	01 360 26 68 karin.weiss@svw.ch
25.10.00	08.30–17.00 18.30–20.30	Kongresshaus Biel Hotel Glockenhof Zürich	Forum: Neue Wohnformen nach der Pensionierung Interessierte hören von den verschiedenen Möglichkeiten, in gemeinsamer Selbsthilfe die eigenen Wohnwünsche zu realisieren. Der Dialog soll Vorstände von WBGs ermutigen und zu neuen Ansätzen und Lösungsmöglichkeiten in Wohnbaugenossenschaften anregen. Es besteht die Möglichkeit, den Dialog nach der Veranstaltung fortzusetzen.	Karin Weiss, SVW Bucheggstrasse 109 8057 Zürich	